

## EINLADUNG

Die Karwoche 2020 vor Ostern mit Bachs passionierter h-Moll-Messe? Kann man sich dieser Musik wirklich als Passion und in Leidenschaft aussetzen? So wie man sich dem Wetter aussetzt? Wir werden uns der h-Moll-Messe und ihrer Wirkung auszusetzen versuchen. Was wird die Wirkung sein? Es gibt die Erfahrung, dass für die Dauer des Erklingens noch der kürzesten Melodie wie beim „Dona nobis pacem“ dem verstocktesten Materialisten die Existenz Gottes plötzlich ganz einleuchtend ist. „Seine Musik ist der Bernstein, darin die tote frohe Botschaft als Schmuck überdauert; Bach ist die Religion für Atheisten“ schreibt ein moderner Musikkritiker. Wir werden also Teile der h-Moll-Messe hören und lesen wie eine Beschreibung unseres Lebens in Tönen: Trauer und Trost, Erregung und Ergebung, Seufzer und Jauchzer – wie im Leben. Der Jubel der Freude wie der Laut der Klage sind die Vokabeln jener universell verständlichen Sprache, die aus Bachs Musik spricht.

Dr. Christian Pletzing  
Akademiedirektor

Wolfgang Teichert  
und Elisabeth Jöde  
Tagungsleitung

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Anmeldekarte, per Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

### Tagungsorganisation

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55 112

E-Mail: k.johannsen@eash.de

### Kosten

Die Seminargebühr beträgt je Person:

mit Übernachtung und Mahlzeiten

im Einzelzimmer:.....€ 325,00

im Zweibettzimmer:.....€ 307,00

ohne Übernachtung/Frühstück:.....€ 228,00

**Erstbesucher** von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass**.

### Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

## ANREISE



### Akademie Sankelmark

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland

Telefon 0 46 30 - 550, Fax 0 46 30 - 551 - 99

www.eash.de, info@eash.de

# „Passionierter Lebensweg“ Bachs h-Moll-Messe

## 11. Sankelmarker Seminar zur Lebenskunst



Seminar  
mit dem C.G. Jung Forum der  
VCH Akademie Hamburg  
6. bis 9. April 2020



## PROGRAMM

### Montag, 6. April 2020

- 15.00 Tee, Kaffee und Kuchen
- 15.30 **Einführung**  
Elisabeth Jöde, Hamburg,  
Wolfgang Teichert, Hamburg
- 18.00 Abendessen
- 19.30 „**Geht! Nun ist es aus.**“  
Eine kurze Geschichte der Messe

### Dienstag 7. April 2020

- 7.30 Frühstück
- 9.00 Wort zum Tag
- 9.15 **Kyrie...**  
Vom Klagen...
- 10.30 Tee, Kaffee und Erfrischungen
- 11.00 **Gloria bis Laudamus**  
Anerkennen und Loben
- 12.30 Mittagessen
- anschl. Freizeit
- 15.00 Tee, Kaffee und Kuchen
- 15.30 **Credo**  
...und wie ICH glaube
- 18.00 Abendessen
- 19.30 **Literatur, Film, Texte, Bilder**

### Mittwoch, 8. April 2020

- 7.30 Frühstück
- 9.00 Wort zum Tag
- 9.15 **Sanctus / Osanna**  
Nach der Schlittschuhstille
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen
- 11.30 **Agnus Dei / Dona nobis pacem**  
Große Bitte um Schalom
- 12.30 Mittagessen
- anschl. Freizeit
- 15.00 Tee, Kaffee und Kuchen
- 15.30 **Singen und Szenen**  
Ein Experiment
- 18.00 Abendessen
- 19.30 **Statt Globalisierung Universalität**  
Passionierter Lebensweg

### Donnerstag 9. April 2019

- 7.30 Frühstück
- 9.15 **h-Moll-Messe**  
Wahrnehmung der Tagung an Text,  
Musik, Lebenskunst und Religion
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen
- 11.00 **Abschlussgespräch**
- 12.00 Mittagessen
- anschl. Abreise

## REFERENTEN

**Elisabeth Jöde** ist Lehrerin, Musikerin, Chorleiterin mit besonderem Interesse für innere Zusammenhänge von Text und Musik und deren Erschließung für Sänger und Hörer. Seit 1991 am Beratungszentrum der Hauptkirche St. Petri in Hamburg und in eigener Praxis (tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, HP).

**Wolfgang Teichert** ist Theologe, Publizist und Lehr-Bibliodramaleiter (GfB), Chorsänger. Er ist Pfarrer und Leiter der Christlichen Akademie des VCH e.V. in Hamburg. Seine Arbeit konzentriert sich darauf, wie man Texten in vielerlei Ausdrucksformen begegnet und wie man ihnen nahe kommt.

**Verwendete Literatur:** Günter Jena: „Vom Urschrei zum Urvertrauen“  
Andreas Kruse (Altersforscher und Musiker): „Die Grenzgänge des J.S.Bach“

**Titelillustration:** Autograph der ersten Seite des Credo. Quelle: Wikipedia

Programmänderung vorbehalten.